

Erledigt

Probleme mit Gigabyte Z390 M

Beitrag von „Kazuya91“ vom 25. Oktober 2018, 21:44

[knollsen](#)

Schneller RAM ist nur bei Ryzen wirklich wichtig. Bei Intel kannst du auch 3000er nehmen.

Dieser Arbeitsspeicher hat aktuell ein sehr gutes P/L-Verhältnis.

<https://geizhals.de/g-skill-ae...c16s-16gisb-a1797994.html>

Habe zwei davon im Einsatz. Wenn du Paydirekt hast... Es gab letztens eine Aktion wo du 15€ Rabatt bekommst. Habe letzte Woche diesen Arbeitsspeicher gekauft und hab 105€ gezahlt.

Wenn du keine Probleme haben willst, kannst du auch gerne das Z370 Aorus G7 nehmen, wenn du von diesem Board weißt dass es läuft. Einziges Problem ist lediglich dass du evtl. eins erwischst was mit einem nicht aktuellstem BIOS ausgeliefert wird. Dann siehst du nämlich mit einem 9900K nur einen schwarzen Bildschirm und brauchst eine CPU nur zum Aufspielen eines neuen BIOS.

Mein Z390 Board benötigte soweit ich weiß eine DSDT. Ansonsten gab es Kernel Panics beim runterfahren.

Bei mir funktioniert soweit ich sehe einfach alles. Sowohl Sleep als auch Hibernate. Sound und Displayport-Sound funktionieren ebenfalls.

Z390 Boards sind eigentlich nur H370 Boards mit Übertaktungsmöglichkeit. Laufen H370er Boards, so laufen auch Z390er. Die Z370er sind eigentlich im Grunde genommen nur Z270er.